



Dr. med. Stefan Völckers

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Pränataldiagnostik • DEGUM Stufe II

- Pränataldiagnostische Sprechstunde
- Erst-Trimester-Screening (NT-Messung)
- Fetale Echokardiographie
- Doppler-Sonographie
- Sonographische Feindiagnostik
- 3D-/4D-Ultraschall
- Chorionzottenbiopsie
- Amniozentese



Vereinbaren Sie einen Termin mit uns:
Tel. 0431/97 413 46



Zentrum für Pränatale Medizin

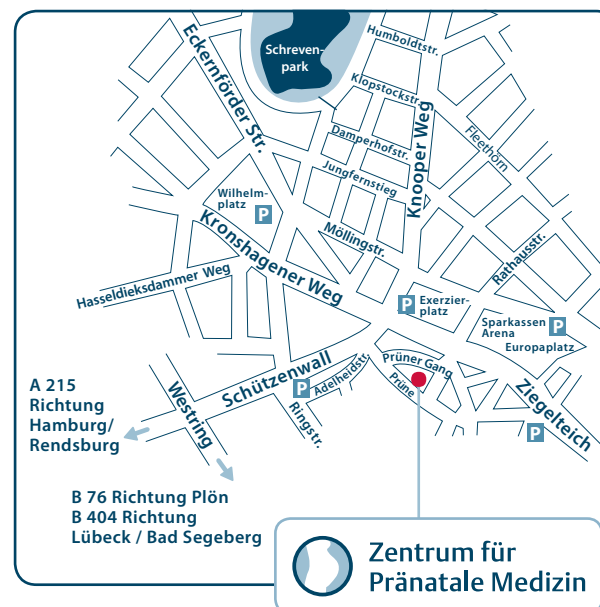
Prüner Gang 7 | 24103 Kiel

Tel. 0431/97 413 46

Fax 0431/260 920 53

s.voelckers@abts-partner.de

www.zentrum-praenatale-medin.de



abts + partner.

Partnerschaftsgesellschaft abts+partner | Frauenärzte
Prüner Gang 7 | 24103 Kiel | Tel. 0431/97 413 0
Fax 0431/97 413 11 | E-mail info@abts-partner.de

www.abts-partner.de

abts + partner.



Zentrum für Pränatale Medizin

Pränatale Diagnostik Unsere Leistungen im Überblick



www.marktrausch.com



Sehr geehrte Patientin,

herzlich willkommen im Zentrum für Pränatale Medizin von abts+partner, Ihren Frauenärzten in und um Kiel.

Im Rahmen der Mutterschaftsvorsorge der gesetzlichen Krankenkassen sind drei Ultraschalluntersuchungen in der 9. – 12., 19. – 22. und 29. – 32. Schwangerschaftswoche vorgesehen. Darüber hinaus wird von Ihren Ärztinnen und Ärzten von abts+partner ein weiterer kostenfreier Routine-Schall in der ca. 36. SSW sowie ggf. am Entbindungstermin gemacht. Somit haben Sie bereits eine hohe Sicherheit durch die fachlich kompetente Betreuung durch Ihren Arzt/ Ihre Ärztin in Ihrer Praxis von abts+partner.

Über diese Untersuchungen hinaus kann es aber im Einzelfall notwendig sein, weiterführende Untersuchungen durchzuführen. So z.B. immer dann, wenn ein erhöhtes Risiko für fetale Fehlbildungen oder Komplikationen vorliegt oder wenn es sich z.B. um eine bekannte Mangelversorgung des Kindes handelt. Auch eingeschränkte Ultraschallbedingungen in der Praxis oder unklare Befunde können eine weiterführende sonographische Diagnostik notwendig werden lassen. Ein Großteil dieser Untersuchungen wird bei entsprechender Indikation von Ihrer Krankenkasse übernommen.

Alle diese speziellen Ultraschall-Leistungen erbringen wir im Zentrum für Pränatale Medizin in Kiel.

Ihr Ärzte- und Ärztinnen-Team von

abts+partner.



Ultraschalldiagnostik

- **Erst-Trimester-Screening***
Dieses ist eine Untersuchung zur Errechnung der individuellen statistischen Wahrscheinlichkeit für das Auftreten einer Chromosomenstörung (z.B. Trisomie 13, 18 oder 21) oder eines schwerwiegenden Herzfehlers. Anhand der Messung der Nackentransparenz, der Darstellung des kindlichen Nasenbeins sowie möglicher anderer Marker in Kombination mit einer Untersuchung zweier Hormone im mütterlichen Blut (PAPP-A, freies β HCG) können gut 90% der Chromosomenstörungen pränatal entdeckt werden. Somit liefert diese Untersuchung wichtige Argumente für oder gegen weitere Untersuchungen.
- **Fehlbildungsdiagnostik und fetale Echokardiographie**
In der 20. bis 22. Schwangerschaftswoche können die meisten relevanten Fehlbildungen entdeckt werden. Bei dieser Ultraschalluntersuchung werden alle Organsysteme des Feten beurteilt und es kann eine differenzierte Abklärung spezieller Fragestellungen und Risikofaktoren erfolgen. Zu dieser Untersuchung gehört auch eine fetale Echokardiographie. Dabei wird das fetale Herz detailliert untersucht. Es können so Herzfehler und Fehlbildungen der angrenzenden Blutgefäße ausgeschlossen werden.
- **Doppler-Sonographie**
Mit Hilfe der Farbdopplersonographie können mütterliche sowie auch kleinste kindliche Blutgefäße dargestellt und ihre Durchblutung überwacht werden. So können Risiken für eine sich entwickelnde Wachstumsstörung des Feten entdeckt und eine mögliche Mangelversorgung des ungeborenen Kindes rechtzeitig erkannt werden.

Ultraschalldiagnostik 3D/4D-Ultraschall Invasive Diagnostik

Gerne können Sie zu Ihren Untersuchungen einen USB-Stick mitbringen, so dass wir Ihnen ausgewählte Ultraschallbilder Ihres Kindes mitgeben können.



- **3D/4D-Ultraschall***
Mit dieser Technik ist es möglich, plastische Aufnahmen Ihres Kindes zu machen, vorausgesetzt die Ultraschallbedingungen erfüllen gewisse Mindestanforderungen. Idealer Zeitraum hierfür ist die 26. – 29. SSW. Die Aufnahmen kopieren wir für Sie sofort auf CD und/ oder Ihren USB-Stick.

Invasive Diagnostik

- **Chorionzottenbiopsie**
Bei dieser Untersuchung wird ab der 12. SSW mit einer dünnen Nadel unter Ultraschallkontrolle Mutterkuchengewebe (Chorionzotten) durch die mütterliche Bauchdecke entnommen. Es handelt sich um einen ambulanten Eingriff, für den keine Betäubung erforderlich ist. Ein erstes Ergebnis liegt nach etwa 24 Stunden vor. Der Test dient der frühzeitigen Abklärung des kindlichen Chromosomensatzes.
- **Amniozentese (Fruchtwasseruntersuchung)**
Bei dieser Untersuchung wird ab der 15. SSW mit einer dünnen Nadel unter Ultraschallkontrolle Fruchtwasser durch die mütterliche Bauchdecke entnommen. Es handelt sich um einen ambulanten Eingriff, für den keine Betäubung erforderlich ist. Ein erstes Schnelltest-Ergebnis liegt nach etwa 24 – 48 Stunden vor. Der Test dient, wie die Chorionzottenbiopsie, dem Ausschluss chromosomaler Defekte sowie zusätzlich von Verschlussstörungen von Bauch und Rücken.

Die mit * gekennzeichneten Untersuchungen sind keine Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen.

